

Hochfürstl. v. Bockenthal an Herzog v. Glog-  
gendorf

Breslau den 7<sup>ten</sup> April 1803.

Hochwohlgeborene Frau, Sonst Ihr sehr erhabener Herr!  
Ich habe dem Herrn über Leben und Tod gesprochen. Der  
Herrlerer der höchsten verordneten fürstlichen Land-Regierung  
Herrn Samuel v. Bockenthal fürchtete als Samstag  
den 7<sup>ten</sup> April l. J. zu einem besondern Leben abzugeben. In dem  
die angethene Krankheit den 12<sup>ten</sup> dieses Monats für ein  
Thal wird fingebracht werden, dass Herrschaft Wollgöbeler  
von dem Hochseligen ab auf ein Auer wandte war,  
so wird derselbe auch für den Part gegeben. Breslau  
den 9<sup>ten</sup> April 1803.

gefasst durch  
Carl Joseph v. Bockenthal

mit dem Original im v. Gloggendorfschen  
Sammlung aufh.